

Modulhandbuch

für das Studienfach

Germanistik als Fremdsprachenphilologie

als 1-Fach-Master
mit dem Abschluss "Master of Arts"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2024
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Lehrstuhl für deutsche Sprachwissenschaft

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Qualifikationsziele / Kompetenzen	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	6
Pflichtbereich	7
Theorie und Praxis der deutschen Sprachwissenschaft	8
Aspekte der deutschen Syntax	9
Einführung in die Deutschdidaktik	10
Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache	12
Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft	13
Neuere deutsche Literaturgeschichte im Überblick	14
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Seminar)	15
Pflichtmodul Alltagskulturen	16
Aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Empirischen Kulturwissenschaft	17
DaF C1 - Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz 1	18
DaF C1 - Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz 2	19
DaF C1 - Landeskunde	20
Informationskompetenz für Germanistik als Fremdsprachenphilologie	21
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 1	22
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 2	23
Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis	24
Wahlpflichtbereich	26
Unterbereich Kulturstudien	27
Empirische Sprachwissenschaft	28
Europäische Geschichte	29
Berufsfelder der Europäischen Ethnologie (GaF)	30
Vorlesung Kulturstudien	31
Digitale Methoden für Geisteswissenschaften (GaF)	32
Einführung in Narrative Kulturen (GaF)	33
Deutsche Landeskunde	34
Unterbereich Fachliche Vertiefung	35
Angewandte Sprachwissenschaft	36
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Vertiefung)	37
Forschungsmethoden der Europäischen Ethnologie	38
Aufbau-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis - vertieft	39
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 3	41
Abschlussbereich	42
Master-Thesis Germanistik als Fremdsprachenphilologie	43
Abschlusskolloquium Master Germanistik als Fremdsprachenphilologie	44

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	80	7
Wahlpflichtbereich	10	26
Unterbereich Kulturstudien	5	27
Unterbereich Fachliche Vertiefung	5	35
Abschlussbereich	30	42

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche und künstlerische Befähigung

- Die Absolventinnen und Absolventen besitzen ein exemplarisch vertieftes Wissen über die deutsche Literatur und die Strukturen und Gebrauchsmuster der deutschen Gegenwartssprache. Sie haben einen Einblick in aktuelle Forschungsfragen und Themenfelder der Literatur- und Sprachwissenschaft erhalten.
- Die Absolventinnen und Absolventen rekapitulieren ihre Fachkenntnisse, die im BA erworben wurden, und vertiefen diese Kenntnisse durch die anschlussfähige Aufarbeitung aktueller Forschungsfragen und Problemstellungen der deutschen Sprachwissenschaft, insbesondere durch methodologische Reflexionen sowie erste Schritte in Richtung selbständig erarbeiteter Forschungsleistungen. Sie besitzen die Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Fragen dialogisch-diskursiv zu erörtern und sachgerecht wie zielgruppenspezifisch zu präsentieren.
- Die Absolventinnen und Absolventen kennen die Lernziele, die für Fremdsprachenlernende unterschiedlicher Niveaus im Bereich der deutschen Sprache, Literatur und Kultur relevant sind. Sie verfügen über Wissen zu den Spracherwerbs-mechanismen, theoretischen Ansätzen und didaktischen Methoden, um Lernende beim Erreichen dieser Lernziele anleiten und begleiten zu können. Sie hatten die Möglichkeit, erste praktische Erfahrungen in Arbeitsfeldern der Sprachvermittlung zu sammeln, und können diese theoretisch und praktisch reflektieren.
- Die Absolventinnen und Absolventen kennen zentrale Bereiche der deutschen Geschichte und Landeskunde und können diese Inhalte in ihrer historischen, geographischen und kulturellen Dimension einordnen.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind dazu in der Lage, Informationen zu einem gegebenen fachwissenschaftlichen Thema zu recherchieren, zu beschaffen, einzuordnen und auszuwerten.
- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen im Deutschen in alltäglichen, studienrelevanten sowie wissensvermittelnden Situationen über sprachliche Sicherheit und Flüssigkeit.
- Die Absolventinnen und Absolventen kennen die germanistische Fachkultur sowie angrenzende interdisziplinäre Bezüge und haben gelernt, sich in fachwissenschaftlichen Diskussionen zu orientieren und konstruktiv zu behaupten. Sie sind in der Lage, theoretische und komplexe Texte zu erarbeiten und über den Tellerrand des eigenen Fachs hinaus zu schauen.

Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, komplexe deutsche Texte sowie germanistische Themen und Problemfelder zu erfassen und nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu bewerten. Sie können eigene Standpunkte klar entwickeln und besitzen die Fähigkeit, sich in neue Inhalte einzuarbeiten, umfassend zu recherchieren sowie Quellen und Daten kritisch zu hinterfragen.
- Die Absolventinnen und Absolventen können komplexe Zusammenhänge schriftlich wie mündlich in deutscher Sprache angemessen aufbereiten und präsentieren. Sie sind zu einem dialogisch-kooperativen und sach-lichen Austausch in der Lage und können ihr erworbenes Fachwissen über Deutschland und die deutsche Sprache und Literatur in unterschiedlichen Kontexten kreativ einbringen und produktiv transferieren.
- Die Absolventinnen und Absolventen kennen exemplarisch Berufsfelder der (Auslands-) Germanistik und haben ggf. erste Erfahrungen über Praktika, oder kulturvermittelnde Tätigkeiten gesammelt.

Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement

- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über ein hohes Maß an sprach- und kulturwissenschaftlicher Orientierungskompetenz. Sie können gesellschaftliche und (inter-) kulturelle Entwicklungen, Themen und Positionen in ihrer sprachlichen Verfasstheit und historischen Bedingtheit reflektieren. Sie sind in der Lage, sich in einer zunehmend komplexer werdenden Welt

zu orientieren und eine Wertvorstellung für das eigene Denken und Handeln zu entwickeln und selbstständig zu vermitteln.

- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, sich auf Fremdes und Unbekanntes einzulassen, es in seiner Eigenheit und Andersheit zu respektieren und dabei die eigene soziale, geschichtliche, sprachliche und geschlechtliche Bedingtheit kritisch zu reflektieren.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolventinnen und Absolventen sind zur selbstständigen und kritischen Reflexion in der Lage und haben gelernt, ihre eigene Position im Dialog mit anderen zu finden, schriftlich und mündlich zu präsentieren und selbstkritisch zu hinterfragen.
- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über ein kultur- und sprachwissenschaftlich reflektiertes Menschen- und Weltbild. Sie haben im Rahmen ihres Auslandsaufenthalts internationale und interkulturelle Kompetenzen gesammelt und eine interkulturelle Sensibilisierung erreicht.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

22.11.2023 (2023-93)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(80 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorie und Praxis der deutschen Sprachwissenschaft		04-GaF-SPR-1-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt Grundlagen des Teilfachs Deutsche Sprachwissenschaft: Grundlagen der Sprache und der Sprachwissenschaft, Überblick über die Disziplinen der Sprachwissenschaft, Grundtechniken der strukturellen Analyse von Sprache (Zeichentheorie, Phonologie, Phonetik, Graphematik, Morphologie, Wortbildung, Wortsemantik).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Überblickskenntnisse im Fach deutsche Sprachwissenschaft und in seinen einzelnen Teildisziplinen. Sie können sprachliche Einheiten bis zur Wort- und Lautebene sicher beschreiben und analysieren. Die Studierenden sind durch das Modul mit den grundsätzlichen Analyse- und Beschreibungstechniken der Sprachwissenschaft vertraut, die in den folgenden Modulen erweitert und vertieft werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 75 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aspekte der deutschen Syntax		04-GaF-SPR-2-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissen- schaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt innerhalb der Vorlesung einen Überblick über die Syntax des Deutschen mit einem Schwerpunkt auf der valenzgrammatischen Satzanalyse, z.B. Ermittlung von Satzgliedern mittels grammatischer Proben, Bestimmung von valenzabhängigen und valenzunabhängigen Satzgliedern, syntaktische Funktion und Semantik von Nebensätzen, formale Beschreibung der Struktur komplexer Sätze. Das zum Modul gehörige Seminar übt die in der Vorlesung vermittelten Analyse- und Beschreibungstechniken anhand authentischer Sätze ein. Dabei werden unterschiedliche Komplexitätsstufen berücksichtigt, beginnend mit der Analyse einfacher Sätze (bis zur Satzglied-Ebene) und aufsteigend bis zur Analyse komplexer Sätze (inklusive der Berücksichtigung der Satzgliedteil-Ebene).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über gesicherte Kenntnisse im Teilbereich Syntax mit valenzgrammatischem Schwerpunkt, sie können syntaktische Strukturen erkennen und bestimmen und sind in der Lage, sprachliche Einheiten bis zur Satzebene sicher zu beschreiben und zu analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 75 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Deutschdidaktik		o4-GaF-DD1-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Grundlegende Aufgabenfelder, Konzepte, Ansätze und Methoden des Sprach-, Literatur- und Medienunterrichts und der entsprechenden Teilfachdidaktiken sowie deren Konkretisierung in Bezug auf die spezifischen Aufgaben der Bildungsinstitution Schule; Erwerbs- und Aufbaustrukturen des mündlichen und schriftlichen Spracherwerbs sowie der Sprach- und Lesesozialisation und Parameter ihrer Beeinflussung; Domänenspezifische Aspekte der Vermittlung vor dem Hintergrund eines lehr-/ lernziel- bzw. kompetenzorientierten Fachunterrichts; Umsetzung der grundlegenden Kenntnisse in planungsrelevante Kategorien einer Unterrichtssequenz. Arbeit mit und an wissenschaftlichen Texten mit Hinblick auf die Interkulturalität; Textaufbau, Strukturanalysen, Gliederungsübungen, Zitierweise, Stil und Schreibkonvention; Sensibilisierung für kulturspezifische Unterschiede.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Auf dem Gebiet der Fachdidaktik erwerben Studierende die grundlegenden Kenntnisse der fachspezifischen Lehr-Lern-Prozesse in den Teilfachdidaktiken (Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik). Sie machen sich im Seminar und auf der Basis der begleitenden Lektüre mit aktuellen Problemfeldern und Aufgabenstellungen eines zeitgemäßen Deutschunterrichts vertraut, die als Sach- bzw. Fachkompetenzen für die Planung, Durchführung und Reflexion eigenen Unterrichts erforderlich sind. Dabei entwickeln sie im Sinne zunehmender Selbstkompetenz ein differenziertes Verständnis für ein theoriegeleitetes, praxisorientiertes, gegenstandsbezogenes und in pädagogische Kontexte eingebundenes unterrichtliches Handeln. Aus den erworbenen Sach- bzw. Fachkompetenzen entwickeln die Studierenden im schulartspezifischen Tutorium dann konkrete unterrichtsbezogene Kriterien und Planungsparameter. Sie vertiefen hierbei das fachliche Wissen in Bezug auf konkrete Ausschnitte des professionellen Unterrichtshandelns. Zudem erweitern sie ihre Selbstkompetenzen, indem sie Unterrichtssequenzen planen, vorstellen und nach Maßgabe gemeinsam entwickelter Kriterien bewerten. Dabei erweitern sie auch ihr methodisches Handlungsrepertoire sowohl hinsichtlich der Kommunikations- und Interaktionsformen als auch bezogen auf unterrichtspraktische Handlungsfelder. Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Texte fach- und sachgerecht zu erfassen und ihre eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse auf die eigene Textproduktion zu übertragen. Sie verfügen über interkulturelle Handlungskompetenz in relevanten Sprechsituationen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + Ü (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 75 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache		04-GaF-DD2-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Grundlegende Aufgabenfelder, Konzepte, Ansätze und Methoden des Unterrichts in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) sowie deren Konkretisierung in Bezug auf Sprach- und Literaturvermittlung in Bildungsinstitutionen; Erwerbs- und Aufbaustrukturen des mündlichen und schriftlichen Spracherwerbs sowie der Sprach- und Lesesozialisation und Parameter ihrer Beeinflussung für DaZ Lernende unter Berücksichtigung von Grundlagen der Migrations- und Integrationsforschung ; Domänenspezifische Aspekte der Vermittlung vor dem Hintergrund eines lehr-/ lernziel- bzw. kompetenzorientierten DaZ-Unterrichts.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben die grundlegenden Kenntnisse der fachspezifischen Lehr-Lern-Prozesse zur Vermittlung des Deutschen als Zweitsprache (DaZ) in den Teilfachdidaktiken (Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik). Sie machen sich in der Vorlesung und auf der Basis der vertiefenden Lektüre mit aktuellen Problemfeldern und Aufgabenstellungen eines zeitgemäßen DaZ-Unterrichts vertraut, die als Sach- bzw. Fachkompetenzen für die Planung, Durchführung und Reflexion eigenen Unterrichts erforderlich sind. Dabei entwickeln sie im Sinne zunehmender Selbstkompetenz ein grundlegendes Verständnis für ein theoriegeleitetes, praxisorientiertes, gegenstandsbezogenes und in pädagogische Kontexte eingebundenes unterrichtliches Handeln. Dabei können sie die besonderen Lernausgangslagen nicht-muttersprachlicher Lernender erfassen und einbeziehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft		o4-GaF-NDL-1-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul behandelt Grundbausteine und Komponenten literarischer Texte (rhetorische Formen, Strukturen und Terminologie, Gattungstraditionen) sowie Grundfragen der literaturwissenschaftlichen Analyse, Interpretation und Methodologie. Im Zentrum stehen die Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachbegriffe und Kategorien durch Beispielanalysen und -interpretationen in literaturgeschichtlicher Streuung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen Themen und Formen der neueren Literaturgeschichte sowie Basisfragen der literaturwissenschaftlichen Methodik. Sie besitzen die Kompetenz, auch komplexere Texte in methodisch reflektierter Weise auf elementare rhetorische und gattungstypologische Konstitutionsbedingungen zurückzuführen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Hausarbeit (15-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Neuere deutsche Literaturgeschichte im Überblick		o4-GaF-NDL-2-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt breites Überblickswissen über Epochen, Autoren und Gattungen der Neueren Deutschen Literaturgeschichte. Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen. Die erste Vorlesung behandelt die Literaturgeschichte von der Frühen Neuzeit bis zur Mitte des 19. Jahrhundert. Die zweite Vorlesung behandelt parallel dazu die Literaturgeschichte von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Behandelt werden Autoren, Texte und Kontexte von zentraler literaturgeschichtlicher Bedeutung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu zentralen Epochen, Autoren und Themen der deutschen Literaturgeschichte sowie deren geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontexten und können auch komplexe Texte und Phänomene methodisch angemessen behandeln.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + V (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Portfolio (15-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Seminar)		04-GaF-NDL-3-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Seminar vermittelt anhand von klassischen Texten der Neueren Deutschen Literaturgeschichte den vertieften wissenschaftlichen Umgang mit Literatur. Das Seminar vermittelt zudem Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und schult den eigenständigen Umgang mit wissenschaftlichen Fragen in mündlicher und schriftlicher Form.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu herausragenden Werken der deutschen Literaturgeschichte sowie deren geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontexten und können auch komplexe Texte und Phänomene methodisch angemessen behandeln. Die Studierenden beherrschen zudem die Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der mündlichen wie schriftlichen Präsentation von Arbeitsergebnissen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (15-20 S.) oder b) Klausur (ca. 60-120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pflichtmodul Alltagskulturen		04-EEVK-GaF-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul gibt einen grundlegenden Einblick in die Erforschung von Alltags- und Popularkulturen aus Sicht der Europäischen Ethnologie/Volkskunde. Das Fach Europäische Ethnologie/Volkskunde (EE/VK) versteht sich als historisch, empirisch und vergleichend arbeitende Kultur- und Sozialwissenschaft, die sich mit Alltag, Kultur und Lebensweise breiter Bevölkerungskreise in Europa vom Mittelalter bis in die Gegenwart befasst. Im Unterschied zu anderen geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern zeichnet sich die EE/VK als Integrationswissenschaft durch eine sehr viel umfassendere, interdisziplinäre und von konkreten Einzelfällen ausgehende Annäherung an den Menschen als Kulturwesen aus: Fächerübergreifend wird zu erklären versucht, warum Alltägliche und scheinbar Selbstverständliches sich in bestimmten kulturellen Formen gerade so manifestiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
In diesem Modul erlangen die Studierenden folgende Kompetenzen: Grundkenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens; Basiswissen zur volkskundlich-ethnologischen Kulturanalyse; vertiefte Kenntnisse in einem exemplarischen Arbeitsfeld aus dem Bereich der Kulturanalyse bzw. Ethnographie exemplarischer Alltags- und Popularkulturen in Geschichte und Gegenwart; Reflexion in Form selbstständiger Auseinandersetzung mit kulturellen Phänomenen und Prozessen anhand konkreter Fallbeispiele.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2016)		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Empirischen Kulturwissenschaft		04-EEVK-MA-AF-232-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende nehmen an einer selbstgewählten mehrtägigen Fachtagung aus dem Bereich der Europäischen Ethnologie oder an Vorträgen des im jeweiligen Semester veranstalteten Forschungskolloquiums teil und halten die dort erfahrenen Inhalte in einem Protokoll fest.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erweitern ihr Wissen über aktuelle Forschungsbereiche und Forschungsergebnisse in der Europäischen Ethnologie und festigen ihre Fertigkeiten in der schriftlichen Wiedergabe kulturwissenschaftlicher Diskurse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Veranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023) Master (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023) Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
DaF C1 - Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz 1		42-DaF-C1-MSS1-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Zentrum für Sprachen (ZFS)		Zentrum für Sprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Studium in Deutschland setzt voraus, dass Studierende in der Lage sind, Referate in ihrem Themengebiet freizuhalten und nicht etwa einen im Vorfeld formulierten Text ablesen. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt darauf, dieses Halten eines Referats bzw. einer Präsentation vor einer Gruppe vorzubereiten und zu üben. Hierzu gehören das Gliedern der Informationen, die Gestaltung von Handouts, der Einsatz von angemessenen Visualisierungen und der Entwurf des Stichwortmanuskripts.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden trainieren grundlegende Fertigkeiten für das Studium und gewinnen sprachliche Sicherheit und Flüssigkeit in studienrelevanten Situationen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (4)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) 2-5 Teilleistungen (15-20 Min. und 8-10 S.) oder c) 2-5 Teilleistungen (ca. 15 S.) 2-5 Teilleistungen: Diese können sowohl in schriftlicher oder mündlicher Form als auch in Kombination aus beiden Formen erbracht werden. Die Dozentin bzw. der Dozent gibt zu LV-Beginn Anzahl und Art der Teilleistungen bekannt. Mündliche Teilleistungen können z.B. in Form von Kurzreferat, Präsentation oder Diskussionsbeitrag erbracht werden. Schriftliche Teilleistungen können z.B. in Form von Textproduktion oder Hör- und Leseübung erbracht werden. Der Gesamtumfang der mündlichen und/oder schriftlichen Teilleistungen wird im Modul angegeben.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
DaF C1 - Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz 2		42-DaF-C1-MSS2-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Zentrum für Sprachen (ZFS)		Zentrum für Sprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Trainieren und Vertiefen der Kommunikationsfähigkeit in der Fachsprache Germanistik; Analyse von literarischen und wissenschaftlichen Texten, Verfassen und Überarbeiten eigener wissenschaftlicher Texte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen, wissenschaftliche Texte fach- und sachgerecht zu erfassen und schriftlich zu bearbeiten. Sie erlangen eine fundierte (schriftliche und mündliche) Kommunikationsfähigkeit in der Fachsprache.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) 2-5 Teilleistungen (15-20 Min. und 8-10 S.) oder c) 2-5 Teilleistungen (ca. 15 S.) 2-5 Teilleistungen: Diese können sowohl in schriftlicher oder mündlicher Form als auch in Kombination aus beiden Formen erbracht werden. Die Dozentin bzw. der Dozent gibt zu LV-Beginn Anzahl und Art der Teilleistungen bekannt. Mündliche Teilleistungen können z.B. in Form von Kurzreferat, Präsentation oder Diskussionsbeitrag erbracht werden. Schriftliche Teilleistungen können z.B. in Form von Textproduktion oder Hör- und Leseübung erbracht werden. Der Gesamtumfang der mündlichen und/oder schriftlichen Teilleistungen wird im Modul angegeben.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
DaF C1 - Landeskunde		42-DaF-C1-LK-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Zentrum für Sprachen (ZFS)		Zentrum für Sprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Kulturelle Kontexte in Deutschland; historische Zusammenhänge; basale landeskundliche Informationen zu Bildung, Kunst und Musik, Literatur, Politik, Medien, regionalen Bräuchen in Deutschland.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden setzen sich kritisch mit landeskundlichen Gegebenheiten in Deutschland auseinander. Dabei erkennen sie anhand exemplarischer Beispiele Zusammenhänge, die zwischen historischen, kulturellen, gesellschaftlichen und sprachlichen Entwicklungen bestehen, und bauen Fähigkeiten zur Reflexion von interkulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschieden auf.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) 2-5 Teilleistungen (15-20 Min. und 8-10 S.) oder c) 2-5 Teilleistungen (ca. 15 S.) 2-5 Teilleistungen: Diese können sowohl in schriftlicher oder mündlicher Form als auch in Kombination aus beiden Formen erbracht werden. Die Dozentin bzw. der Dozent gibt zu LV-Beginn Anzahl und Art der Teilleistungen bekannt. Mündliche Teilleistungen können z.B. in Form von Kurzreferat, Präsentation oder Diskussionsbeitrag erbracht werden. Schriftliche Teilleistungen können z.B. in Form von Textproduktion oder Hör- und Leseübung erbracht werden. Der Gesamtumfang der mündlichen und/oder schriftlichen Teilleistungen wird im Modul angegeben.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Informationskompetenz für Germanistik als Fremdsprachenphilologie		41-GaF-UB-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Universitätsbibliothek (UB)		Universitätsbibliothek
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Informationskompetentes Handeln im wissenschaftlichen Kontext: Dazu zählen u. a. die Analyse des eigenen Informationsbedarfs, die Auswahl geeigneter fachspezifischer Informationsmittel, die Aneignung komplexer Recherchestrategien, die Bewertung und Weiterverarbeitung der Informationen z. B. in Literaturverwaltungsprogrammen und der verantwortungsbewusste Umgang mit den Informationen im Hinblick auf die gute wissenschaftliche Praxis und das Urheberrecht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ihren Informationsbedarf einschätzen und wissen, zu welchem Zweck sie welche Informationen benötigen. Sie sind in der Lage, die notwendige Informationsrecherche und -aufbereitung für ihre Studienarbeiten zu leisten. Sie kennen zahlreiche fachbezogene und fachübergreifende elektronische Informationsquellen (z.B. bibliographische Datenbanken) und können je nach Informationsbedarf eine geeignete Quelle auswählen und präzise darin recherchieren. Sie wissen, wie die darin gefundenen Informationsressourcen zu bewerten und zu beschaffen sind. Sie sind in der Lage, die Informationen in einem Literaturverwaltungssystem weiterzuverarbeiten. Sie besitzen ein differenziertes Wissen der rechtlichen Rahmenbedingungen für das wissenschaftliche Arbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 6 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 1		o4-GaF-ÄDL-1-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie, Ältere Abteilung		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vermittlung von Grundkenntnissen der mhd. Sprache sowie der Fähigkeit zur angemessenen Übertragung mhd. Texte in die Sprache der Gegenwart und zu deren exemplarischer Lektüre; Behandlung von Grundfragen der literarischen Gattungen und der Textanalyse. Hieran anschließend Vertiefung, Einübung und Erweiterung der vorhandenen Grundkenntnisse der mhd. Sprache sowie exemplarische Lektüre und Analyse entsprechender einschlägiger Texte älterer deutscher Sprachstufen; Vermittlung basaler literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse und Zusammenhänge als Voraussetzung für Lektürefähigkeit und eine eigenständige Beschäftigung mit deutschen Texten des Mittelalters: Grundfragen der Textanalyse, mittelalterliche literarische Gattungen, Epochengliederung mittelalterlicher Literatur, Textkommentierung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über fachliches Basiswissen als Grundlage für die weitere literaturwissenschaftliche wie auch sprachhistorische Beschäftigung mit älteren Texten. Sie verfügen über Grundkenntnisse des Mittelhochdeutschen und können entsprechende Texte älterer deutscher Sprachstufen übersetzen und analysieren. Sie kennen die wichtigste einschlägige Fachliteratur. Die Studierenden kennen ferner ausgewählte Schlüsseltexte des deutschen Mittelalters und verfügen über die fachlichen und methodischen Grundlagen sowie grundlegende Verständnisperspektiven für die weitere Beschäftigung mit der älteren deutschen Literatur. Sie besitzen die hierfür erforderlichen grundlegenden literar- und kulturhistorischen Kenntnisse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V/S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Portfolio (ca. 15 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 2		o4-GaF-ÄDL-2-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie, Ältere Abteilung		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Kennenlernen wichtiger literaturwissenschaftlicher Methoden und ihre Anwendung auf ausgewählte Texte; Befähigung zu exemplarischer Analyse mittelalterlicher deutscher Texte und Stärkung der Übersetzungskompetenz; Erwerb von vertieften Kenntnissen mittelalterlicher literarischer Gattungen, der Epochen, der Textkommentierung, anhand von Schlüsseltexten des deutschen Mittelalters. Vermittlung vertiefter literaturgeschichtlicher Kenntnisse (Epochen, Gattungen, Diskurse).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind zu reflektierter exemplarischer Analyse mittelhochdeutscher Texte in der Lage und verfügen über vertiefte literaturgeschichtliche Grundkenntnisse mittelalterlicher Epochen, Diskurse und Gattungen sowie über Kenntnis der einschlägigen Literatur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V/S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basis-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis		o4-Mus-EinfMuA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul gibt eine allgemeine Einführung in die Museologie, in die Geschichte und Entwicklung des Museumswesens sowie einen Überblick über die museologischen Arbeitsbereiche. Dem zugrunde liegt die Definition des International Council of Museums (ICOM), der zufolge ein Museum eine "nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung [ist], die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt."		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über ein breites Überblickswissen hinsichtlich der Institution Museum, ihrer Geschichte, Aufgaben und aktuellen Problemlagen. Darüber hinaus haben sie vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten museologischen Themenbereich.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (1) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Ü, Ü, S: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Erstellen von Materialien, z.B. zu einer Führung oder einem anderen museumspädagogischen Angebot oder einer Begleitveranstaltung, Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2015) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2015) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2018) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2018)		
1-Fach-Master Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.06.2025 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Germanistik als Fremdsprachenphilologie - 2024	Seite 24 / 44

Modulstudium (Bachelor) Orientierungsstudien (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ethnomusikologie (Nebenfach, 2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (Nebenfach, 2023)
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ethnomusikologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)

Wahlpflichtbereich

(10 ECTS-Punkte)

Unterbereich Kulturstudien

(5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Empirische Sprachwissenschaft		o4-GaF-SPIKO-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Seminar vermittelt grundlegende und vertiefende Kenntnisse in einzelnen Teilgebieten der Sprachwissenschaft. Die erworbenen theoretischen Kenntnisse werden in der exemplarischen Analyse und Beschreibung konkreter sprachlicher Äußerungen angewandt, das erworbene Wissen wird auf diese Weise eingeübt und gesichert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, anhand der erworbenen Kenntnisse auch komplexere sprachliche Einheiten zu analysieren und sind mit der einschlägigen Fachliteratur des entsprechenden Teilgebiets vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (10-15 S.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder c) Portfolio (ca. 15 S.) oder d) kommentiertes wissenschaftliches Poster (ca. 5 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische Geschichte		o4-GaF-DG-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Geschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
In dem Modul wird im Überblick und an ausgewählten Beispielen Grundlagenwissen zur Geschichte Europas und insbesondere Deutschlands vermittelt. In den zugehörigen Lehrveranstaltungen werden sowohl zentrale Problemstellungen der deutschen und europäischen Geschichte als auch ihre wichtigsten Quellen behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die zentralen Entwicklungen der europäischen und deutschen Geschichte und vertiefen dabei ihr Grundwissen eines oder mehrerer zeitlicher oder thematischer Bereiche unter der Berücksichtigung verschiedener Aspekte wie Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Ideen und Mentalitäten. Sie sind fähig diese(n) Bereich(e) in einen gesamthistorischen Zusammenhang einzuordnen und Interdependenzen aufzuzeigen. Sie erweitern ihren Bezugsrahmen auch auf außereuropäische Aspekte. Sie können geeignete Hilfsmittel und Methoden wählen und angemessen einsetzen. Die Studierenden sind zur kritischen Analyse sowie Interpretation von Quellen und Fachliteratur fähig und können ihre Auswertungen angemessen präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü/VL (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Essay (5-10 S.) oder b) Protokoll (5-10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsfelder der Europäischen Ethnologie (GaF)		04-EEVK-BF-GaF-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende bekommen durch in der Wissenschaft und verschiedenen Praxisfeldern der Europäischen Ethnologie tätige Dozent_innen Perspektiven möglicher Berufsfelder Europäischer Ethnolog_innen eröffnet und erarbeiten Möglichkeiten, sich in verschiedene Berufsfelder einzubringen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Teilnehmende Studierende sind über Anwendungsmöglichkeiten des Faches Europäische Ethnologie auf dem Arbeitsmarkt informiert und verfügen über Strategien, sich selbst in der Berufswelt einzubringen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vorlesung Kulturstudien		o4-GaF-VLKS-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
In einer Vortragsreihe werden in Längs- und Querschnitten spezifische Themen der Kultur- und Geistesgeschichte verhandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, Fragestellungen benachbarter Disziplinen über fachwissenschaftliche Vorträge und anschließende Diskussionen zu erschließen. In exemplarischer Verdichtung kennen sie den praktischen Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen und die akademische Praxis.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Protokoll (5-10 S.) oder b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder c) Forumsdiskussion (5-10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Methoden für Geisteswissenschaften (GaF)		04-GaF-ZPD-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Behandelt wird ein großes Spektrum digitaler Methoden, die für die Geisteswissenschaften relevant sind. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung von frei verfügbaren Tools, damit Studierende diese möglichst direkt in ihren Studienalltag einbinden und von deren Vorteilen profitieren können.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Das Modul vermittelt grundlegende Kompetenzen für die Anwendung bereits bestehender digitaler Methoden im geisteswissenschaftlichen Kontext. Es befähigt die Teilnehmer:innen dazu, die passenden Methoden für spezifische Fragestellungen zu finden, sie im wissenschaftlichen Setting richtig einzusetzen und die Ergebnisse zu evaluieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Protokoll (5-10 S.) oder b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder c) Referat (10-20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in Narrative Kulturen (GaF)		04-EEVK-ENK-GaF-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Kulturen sind narrativ konstruiert, sie lassen sich im Sinne einer narrativen Kulturtheorie als Erzählgemeinschaften begreifen. Das Modul Einführung in narrative Kulturen vermittelt Studierenden Grundkenntnisse volkskundlicher Erzählforschung, der Ethnografie des Erzählens sowie allgemein einer Erforschung narrativer Kultur im Kontext der Europäischen Ethnologie. Im Mittelpunkt stehen Aspekte der Narrativität des Alltags und verschiedenen Medien des Erzählens wie Texten, Bildern, Bräuchen, Cartoons, Graphic Novels, Filme u.a.m.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende verfügen über Grundkenntnisse volkskundlicher Erzählforschung und der Erforschung narrativer Kulturen. Sie sind in der Lage verschiedene Medien wie Texte, Bilder, Bräuche, Cartoons u.a.m. kulturalistisch auszuwerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Deutsche Landeskunde		04-GaF-WELP-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in Philosophische Fakultät		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Der Kurs gibt anhand einer übergreifenden Themenstellung einen Überblick über die Geschichte und Kunstgeschichte Deutschlands. Historische, verfassungsgeschichtliche und kulturelle bzw. kunsthistorische, kulturgeographische und volkskundliche Entwicklungen werden in ihren Grundzügen aufgezeigt, um wichtige Kenntnisse über das Werden und das derzeitige Erscheinungsbild des deutschen Staates und seines Volkes zu vermitteln.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die zentralen Entwicklungen der deutschen Geschichte und Kunst und vertiefen dabei ihr Grundwissen eines oder mehrerer zeitlicher oder thematischer Bereiche unter der Berücksichtigung verschiedener wichtiger Aspekte. Sie sind fähig diese(n) Bereich(e) in einen Gesamtzusammenhang einzuordnen und Interdependenzen aufzuzeigen. Sie erweitern ihren Bezugsrahmen auf europäische und außereuropäische Aspekte. Sie können geeignete Hilfsmittel und Methoden wählen und angemessen einsetzen. Die Studierenden sind zur kritischen Analyse sowie Interpretation von Quellen und Fachliteratur fähig und können ihre Auswertungen angemessen präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Unterbereich Fachliche Vertiefung

(5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Angewandte Sprachwissenschaft		o4-GaF-ANAP-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Seminar stellt die Datenerhebung und -analyse in den Mittelpunkt. Es vermittelt, abhängig vom Thema, Kompetenzen in Beschreibungs-, Analyse- und Präsentationstechniken, z.B. statistische Auswertung von Fragebögen und Korpusbefunden, Transkription und Annotation gesprochener Sprache oder systematischer Vergleich linguistischer Fachliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig authentische Sprachdaten aus verschiedenen Quellen zu erheben und diese detailliert zu beschreiben, zu analysieren und zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (10-15 S.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder c) Portfolio (ca. 15 S.) oder d) kommentiertes wissenschaftliches Poster (ca. 5 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Vertiefung)		o4-GaF-NDL-4-241-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Seminar vermittelt anhand von klassischen Texten der Neueren Deutschen Literaturgeschichte den vertieften wissenschaftlichen Umgang mit Literatur. Das Seminar vermittelt zudem Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und schult den eigenständigen Umgang mit wissenschaftlichen Fragen in mündlicher und schriftlicher Form.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu herausragenden Werken der deutschen Literaturgeschichte sowie deren geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontexten und können auch komplexe Texte und Phänomene methodisch angemessen behandeln. Die Studierenden beherrschen zudem die Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der mündlichen wie schriftlichen Präsentation von Arbeitsergebnissen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (15-20 S.) oder b) Klausur (ca. 60-120 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsmethoden der Europäischen Ethnologie		04-EEVK-FM-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Seminar bietet grundlegende Einblicke in die Breite europäisch-ethnologischer Forschungsmethoden. Studierende gewinnen Kenntnisse in Theorien und Anwendungen etwa der Ethnografie und Kulturanalyse, qualitativen Sozialforschung, historischen Forschung oder visuellen Anthropologie. Sie erarbeiten in Referaten, Gruppenarbeiten und praktischen Übungen die Grundlagen der empirisch kulturwissenschaftlichen Forschung in gegenwärtigen und historischen Alltagswelten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende besitzen Kenntnisse über europäisch-ethnologische Forschungsmethoden, können die Eignung der verschiedenen Methoden zur Beantwortung unterschiedlicher Fragestellungen prüfen, und die verschiedenen Forschungsmethoden anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbau-Modul: Einführung in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis - vertieft		o4-Mus-EinfMuAV-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Aufbau-Modul gibt einen vertieften Einblick in die Museumswissenschaft und Ausstellungspraxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in einem ausgewählten Feld der Museologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Ü, Ü, S: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Erstellen von Materialien, z.B. zu einer Führung oder einem anderen museumspädagogischen Angebot oder einer Begleitveranstaltung, Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2015) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2018) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2018) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Volkskunde (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ethnomusikologie (Nebenfach, 2021) Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (Nebenfach, 2023) Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		
1-Fach-Master Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.06.2025 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Germanistik als Fremdsprachenphilologie - 2024	Seite 39 / 44

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ethnomusikologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 3		04-GaF-ÄDL-3-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie, Ältere Abteilung		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Kennenlernen wichtiger literaturwissenschaftlicher Methoden und ihre Anwendung auf ausgewählte Texte; Befähigung zu exemplarischer Analyse mittelalterlicher deutscher Texte und Stärkung der Übersetzungskompetenz; Erwerb von vertieften Kenntnissen mittelalterlicher literarischer Gattungen, der Epochen, der Textkommentierung, anhand von Schlüsseltexten des deutschen Mittelalters. Vermittlung vertiefter literaturgeschichtlicher Kenntnisse (Epochen, Gattungen, Diskurse).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind zu reflektierter exemplarischer Analyse mittelhochdeutscher Texte in der Lage und verfügen über vertiefte literaturgeschichtliche Grundkenntnisse mittelalterlicher Epochen, Diskurse und Gattungen sowie über Kenntnis der einschlägigen Literatur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Abschlussbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Germanistik als Fremdsprachenphilologie		04-GaF-THE-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
25	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Anfertigung einer wissenschaftlich fundierten Masterarbeit im gesetzten Zeitrahmen, bei der auch spezielle fremdsprachendidaktische, fremdsprachenphilologische und deutschlandkundliche Themen berücksichtigt und praktisch-anwendungsorientiert bearbeitet werden können. Dies umfasst je nach inhaltlicher Profilierung den Einbezug und die Diskussion geeigneter Theorien, interdisziplinärer Bezüge und aktueller Methoden sowie die zugehörige Literaturrecherche.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben und üben an exemplarischen Gegenständen die Fähigkeit, selbständig eine spezifische fremdsprachenphilologische Fragestellung unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten im gesetzten Zeitrahmen auszuformulieren, zu untersuchen und die ermittelten Ergebnisse angemessen, perspektivreich und anwendungsorientiert zu interpretieren, zu präsentieren und zu diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (40-60 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 6 Monate Die Erstellung einer Master-Thesis ist grundsätzlich in folgenden Teilgebieten möglich: Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Ältere deutsche Literaturwissenschaft, Deutsche Sprachwissenschaft, Didaktik der deutschen Sprache und Literatur, Museologie- Empirische Kulturwissenschaft		
Arbeitsaufwand		
750 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Abschlusskolloquium Master Germanistik als Fremdsprachenphilologie		04-GaF-AK-162-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissen- schaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Abschlusskolloquium wird die Masterarbeit verteidigt, indem die oder der Kandidierende nachweist, dass sie oder er wesentliche Ergebnisse der Masterarbeit einem Fachpublikum mündlich vorstellen und diskutieren kann. Es gilt, die im Studium erworbenen Kenntnisse in ihrer Gesamtheit auf die Fragestellung der Thesis und auf zwei weitere Themengebiete anzuwenden; das heißt, wissenschaftliche Fragen in Zusammenhänge der Fachgebiete einzuordnen und kritisch zu reflektieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können wichtige Gedanken und Ergebnisse ihrer Masterarbeit überzeugend mündlich, ggf. mediengestützt präsentieren und diese vor dem Hintergrund breiten und vertieften Fachwissens in den Kontext einordnen, kritisch reflektieren und mit anderen konstruktiv diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Einzelprüfung (ca. 40 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2016)		
Master (1 Hauptfach) Germanistik als Fremdsprachenphilologie (2024)		